



---

# Geschäftsjahr 2018 und Ausblick 2019

- 2018
- Unternehmensentwicklung
- Finanzkennzahlen
- 5G-Frequenzauktion
- Ausblick 2019

	2017 (IAS 18) <sup>(1)</sup>	2018 (IFRS 15)	Veränderung	Prognose 2018
Kundenverträge <sup>(2)</sup>	12,57 Mio.	13,54 Mio.	+0,97 Mio.	+ ca. 1 Mio.
Umsatz	2.812,3 Mio. €	3.662,5 Mio. €	+ 30,2 %	+ ca. 31,5 %
EBITDA bereinigt <sup>(3)</sup>	532,2 Mio. €	721,9 Mio. €	+ 35,6 %	+ ca. 40,0 %
EBIT bereinigt <sup>(3)</sup>	468,1 Mio. €	567,2 Mio. €	+ 21,2 %	–
EPS	2,28 €	2,30 €	+ 0,7 %	–
EPS vor PPA	2,57 €	2,75 €	+ 6,9 %	–

Dividendenvorschlag abhängig vom Ausgang der derzeit laufenden 5G-Frequenzauktion:

- 1,80 € je dividendenberechtigter Aktie (Vorjahr: 1,60 €) oder
- 0,05 € je dividendenberechtigter Aktie (Mindestdividende gem. AktG §254).

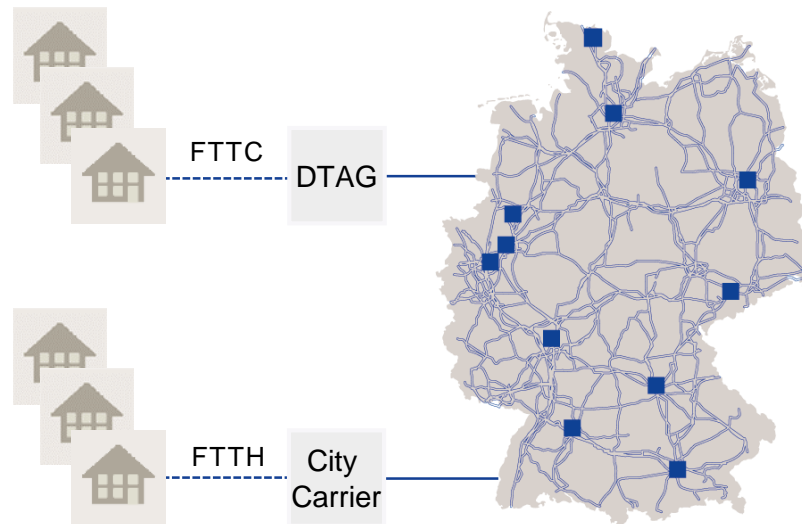
(1) In 2017: Drillisch nur mit 4 Monaten enthalten

(2) In 2018: Bereinigt um rund 70.000 Breitband-Anschlüsse aus auslaufenden Altgeschäften; Vorjahr angepasst, sodass die Bereinigung keinen Einfluss auf die Nettoveränderung hat

(3) In 2017: Bereinigt um einmalige Aufwendungen aus dem Verkauf der yourfone Shop GmbH sowie der Restrukturierung des Händlervertriebs von zusammen 28,2 Mio. EUR

# Unternehmensentwicklung

- Größter alternativer DSL-Anbieter mit 4,34 Mio. Breitband-Anschlüssen (ADSL, VDSL, FTTH)
- connect-Festnetztest: Sieger 2015, 2. Platz 2016, Sieger 2017, 2. Platz 2018



Letzte Meile:

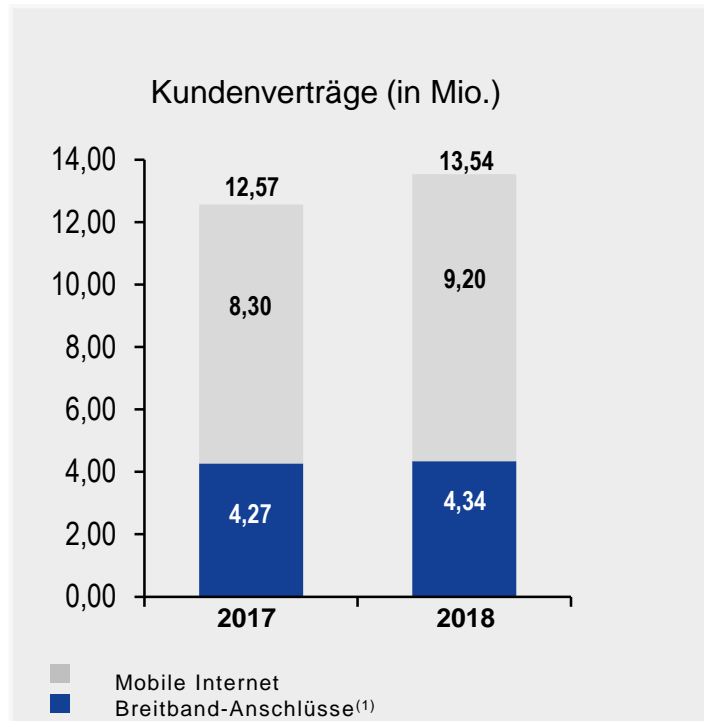
- VDSL/Vectoring (FTTC) primär über Layer 2-Infrastruktur der Deutschen Telekom, ansonsten Layer 3
- Glasfaser-Anschlüsse (FTTH) über City Carrier
- ADSL über weitere Netzbetreiber

- Deutschlands führender MVNO mit 9,20 Millionen Mobilfunk-Verträgen
- Breite Marktabdeckung



- Telefónica-Remedy-Partner mit langfristig garantiertem Zugriff auf bis zu 30 % der Netzkapazität und auf alle Zukunftstechnologien, inkl. 5G
- Zusätzlich Vorleistungsbezug bei Vodafone

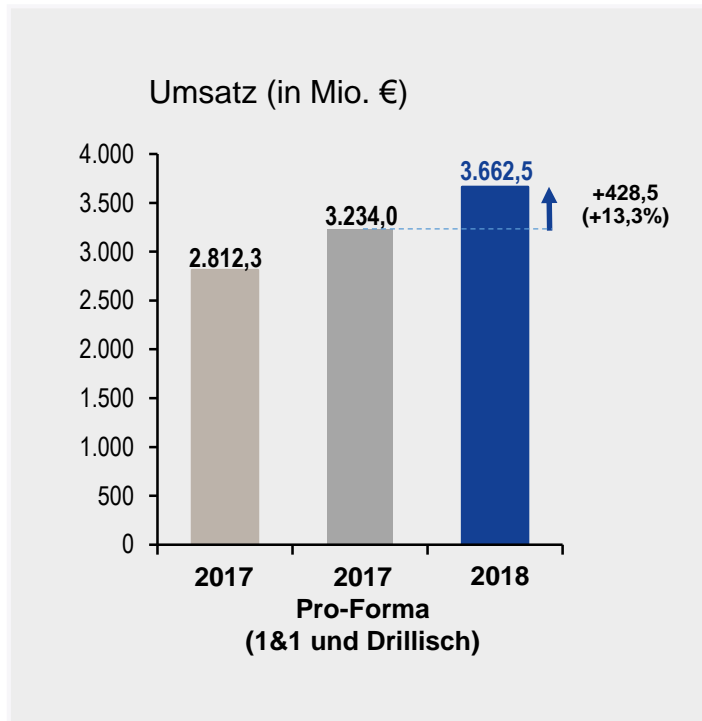
- Verstärkter Smartphone-Einsatz bei Neu- und Bestandskunden (Rückfluss über höhere Tarifpreise)  
=> umgesetzt
- Straffung des Marken-Portfolios => umgesetzt
  - 1&1: Entwicklung zum Premium-Anbieter bei Breitband-Anschlüssen und mobilem Internet
  - smartmobil.de: SIM-Karten-Discounter
  - Yourfone: Smartphone-Discounter
- Ausbau des Bestandskunden-Marketings => umgesetzt
- Verbesserter Retention-Prozess bei den Discount-Marken => umgesetzt
- Einheitliches Management-Team => umgesetzt
- Zusammenführung der bisher getrennt operierenden Organisationen => laufender Prozess



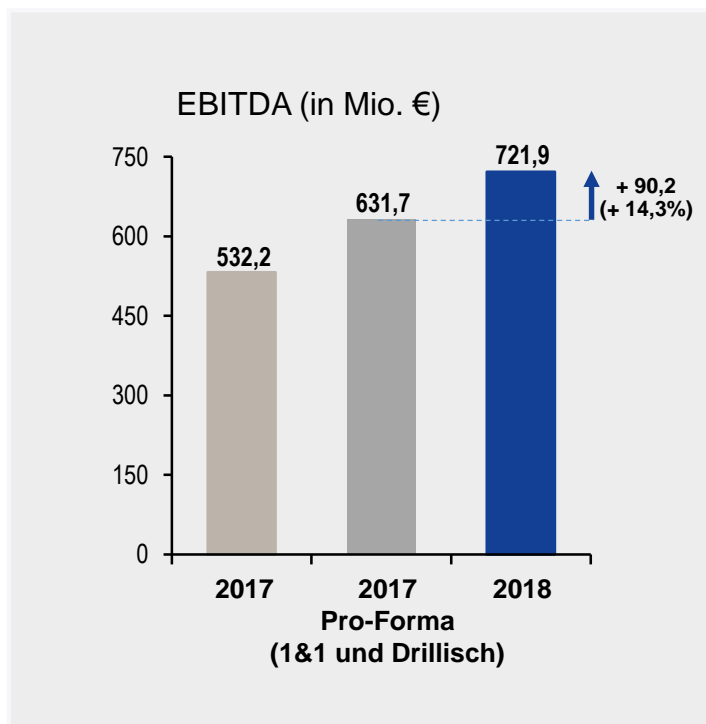
- 13,54 Mio. Kundenverträge (+ 0,97 Mio.) insgesamt, davon:
  - 9,20 Mio. Mobile Internet (+ 0,90 Mio.)
  - 4,34 Mio. Breitband-Anschlüsse ADSL / VDSL / FTTH (+ 0,07 Mio.)

(1) In 2018: Bereinigt um rund 70.000 Breitband-Anschlüsse aus auslaufenden Altgeschäften; Vorjahr angepasst, sodass die Bereinigung keinen Einfluss auf die Nettoveränderung hat



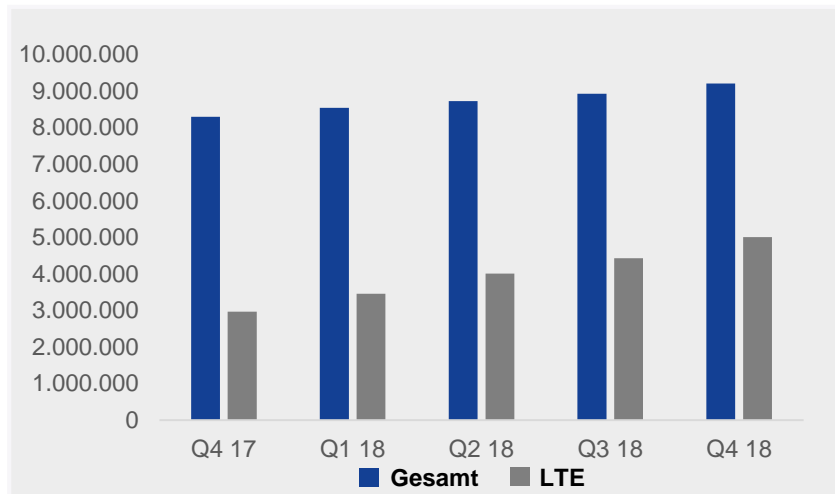


- + 30,2 % Umsatz auf 3,663 Mrd.€, inkl.  
+ 277,6 Mio. € aus IFRS15
- + 13,3 % Pro-Forma Umsatzwachstum



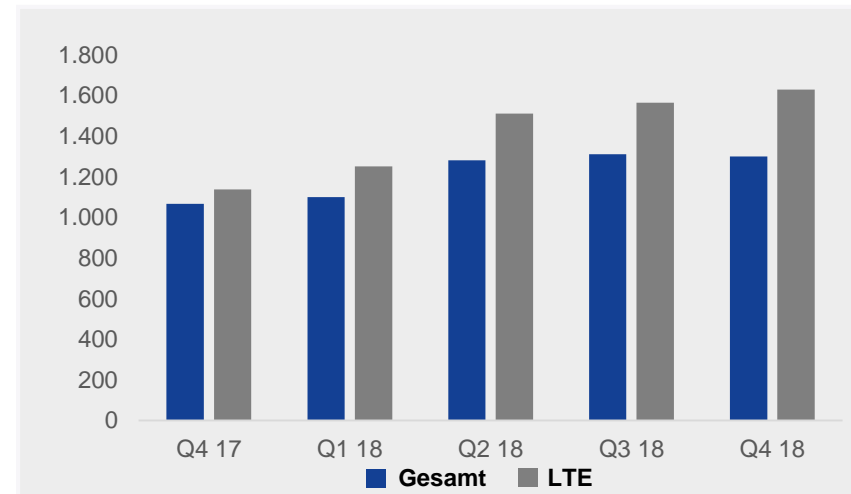
- + 35,6 % EBITDA auf 721,9 Mio. €, inkl.
  - + 268,1 Mio. € aus IFRS 15 sowie
  - 268,1 Mio. € i. W. aus verstärktem Smartphone-Einsatz und
  - 25,1 Mio. € One-Offs aus Integrationsprojekten
- 19,7 % EBITDA-Marge (Vorjahr: 18,9 %)
- + 14,3 % Pro-Forma EBITDA-Wachstum

## Kundenverträge



- 9,2 Mio. Kundenverträge gesamt
- LTE Wachstum um 2,04 Mio. auf 5,0 Mio. Verträge

## Datennutzung pro Vertrag in MB/Monat



- Datennutzung gesamt + 21,9 %
- Datennutzung je LTE Nutzer + 43,2 %

# Finanzkennzahlen

(in Mio. €)	2017 (IAS 18)	2018 (IFRS 15)	Veränderung
<b>Umsatz</b>	<b>2.812,3</b>	<b>3.662,5</b>	<b>+ 30,2 %</b>
Umsatzkosten	-1.887,7	-2.555,7	+ 35,4 %
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>924,6</b>	<b>1.106,8</b>	<b>+ 19,7 %</b>
Vertriebskosten	-393,7	-399,0	+ 1,3 %
Verwaltungskosten	-74,4	-104,9	+ 41,0 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-45,1	-1,8	- 96,0 %
Sonstige betriebliche Erträge	28,5	51,4	+ 80,5 %
Wertminderungsaufwendungen aus finanziellen Vermögenswerten <sup>1</sup>	0	-85,2	
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>439,9</b>	<b>567,2</b>	<b>+ 28,9 %</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-8,6</b>	<b>-4,6</b>	<b>+ 46,5 %</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>431,3</b>	<b>562,6</b>	<b>+ 30,4 %</b>
Steueraufwendungen	-120,9	-156,5	+ 29,4 %
<b>Konzernergebnis aus fortgeführtem Geschäftsbereich</b>	<b>310,4</b>	<b>406,0</b>	<b>+ 30,8 %</b>

(1) GB 2018, Seite 42: Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Ausweisänderung durch IFRS 9. Ausweis erfolgte im Vorjahr unter den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

31. Dezember 2017

31. Dezember 2018

(in Mio. Euro)

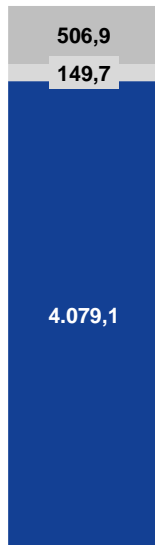
**AKTIVA**

**PASSIVA**

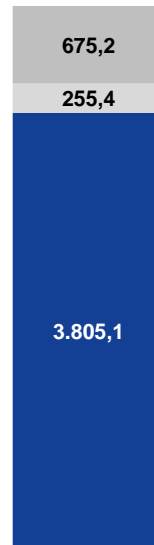
**4.735,7**

**4.735,7**

Kurzfristige  
Vermögenswerte  
Liquide Mittel



Kurzfristige  
Verbindlichkeiten  
Langfristige  
Verbindlichkeiten



Langfristige  
Vermögenswerte

Eigenkapital

(in Mio. Euro)

**AKTIVA**

**PASSIVA**

**5.246,6**

**5.246,6**

Kurzfristige  
Vermögenswerte



Liquide Mittel

Kurzfristige  
Verbindlichkeiten  
Langfristige  
Verbindlichkeiten



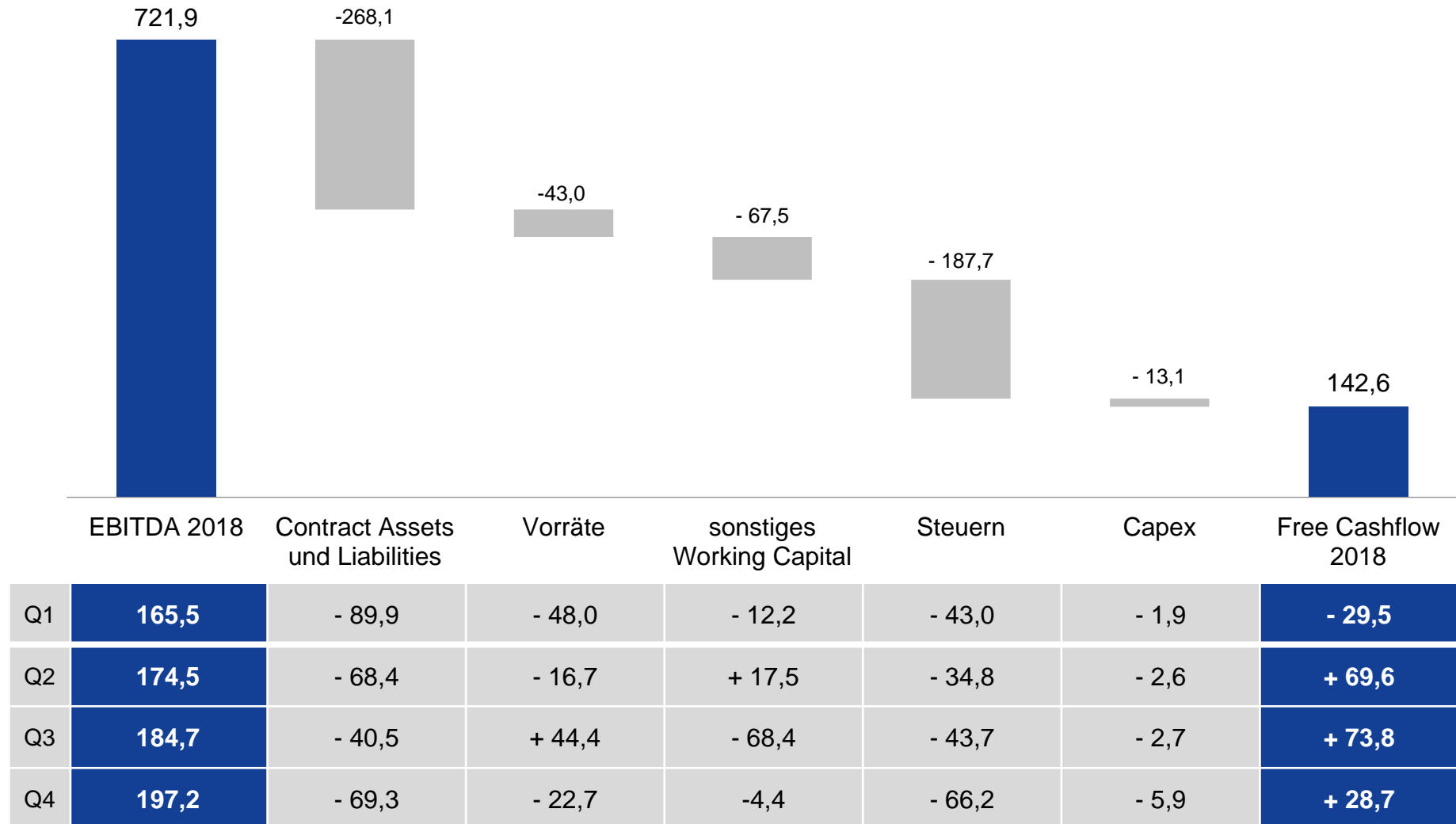
Langfristige  
Vermögenswerte

Eigenkapital

(in Mio. €)	2017	2018	Veränderung	Anmerkungen
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	294,1	155,6	-47,1%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Veränderung resultiert hauptsächlich aus höheren Abflüssen für Hardware-Investitionen</li> <li>In der Zukunft führt dies zu höheren Zuflüssen aus Kundenverträgen</li> </ul>
Cashflow aus Investitionstätigkeit	9,3	-21,5	-331,2%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 13,2 Mio. € Capex</li> <li>- 8,3 Mio. € nachträglicher Mittelabfluss in 2018 aus dem Verkauf der yourfone Shop GmbH</li> <li>+ 33,1 Mio. € in 2017 aus der Erstkonsolidierung von Drillisch</li> </ul>
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-146,0	-279,8	-91,6%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 282,8 Mio. € Dividendenzahlung</li> <li>+ 32,0 Mio. € Einzahlungen aus Darlehensaufnahme bei United Internet</li> </ul>
Free Cashflow <sup>(1)</sup>	278,6	142,6	-48,8%	

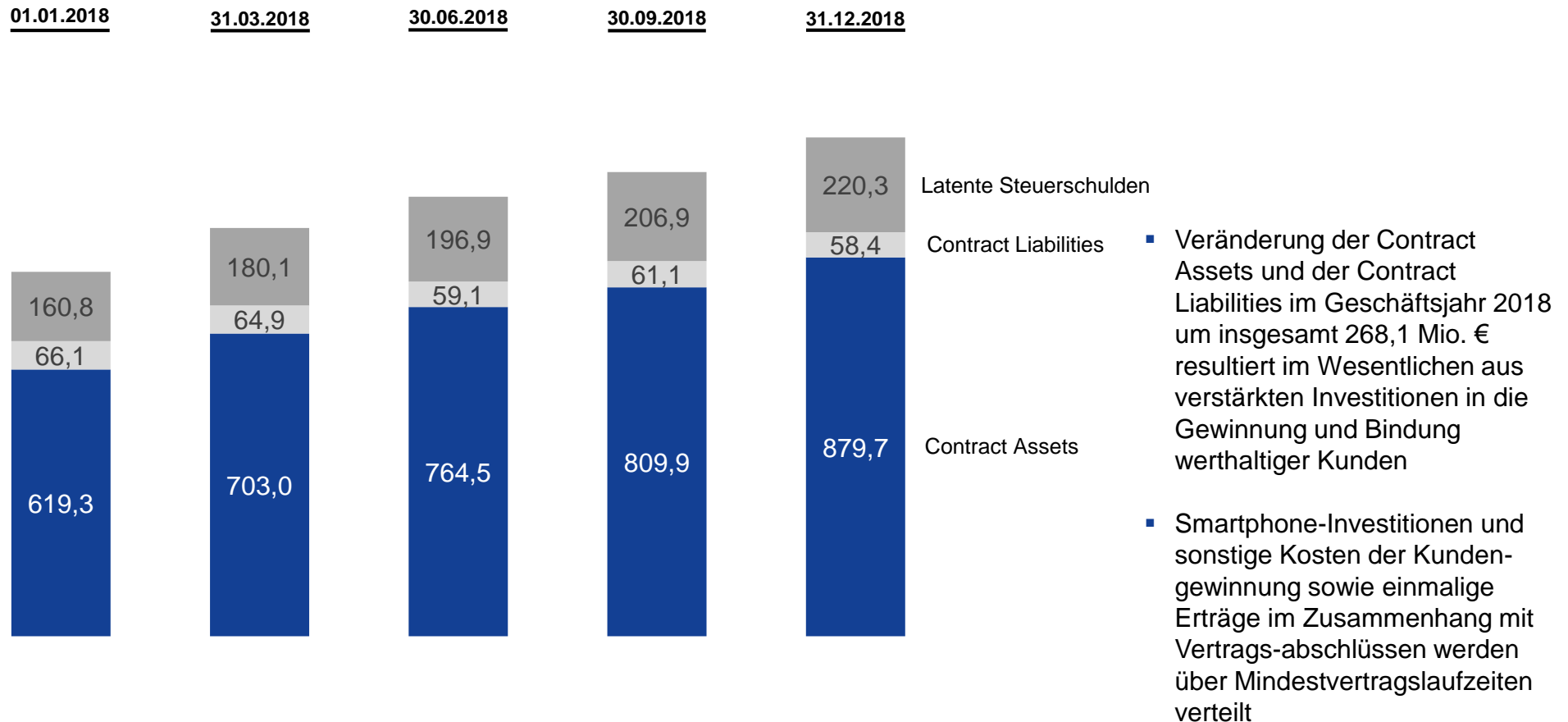
(1) Definition Free Cashflow: Der Free Cashflow errechnet sich aus den (in der Kapitalflussrechnung ausgewiesenen Positionen) Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit aus fortgeführtem Geschäftsbereich, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

# Brücke EBITDA zu FCF (in Mio. €)

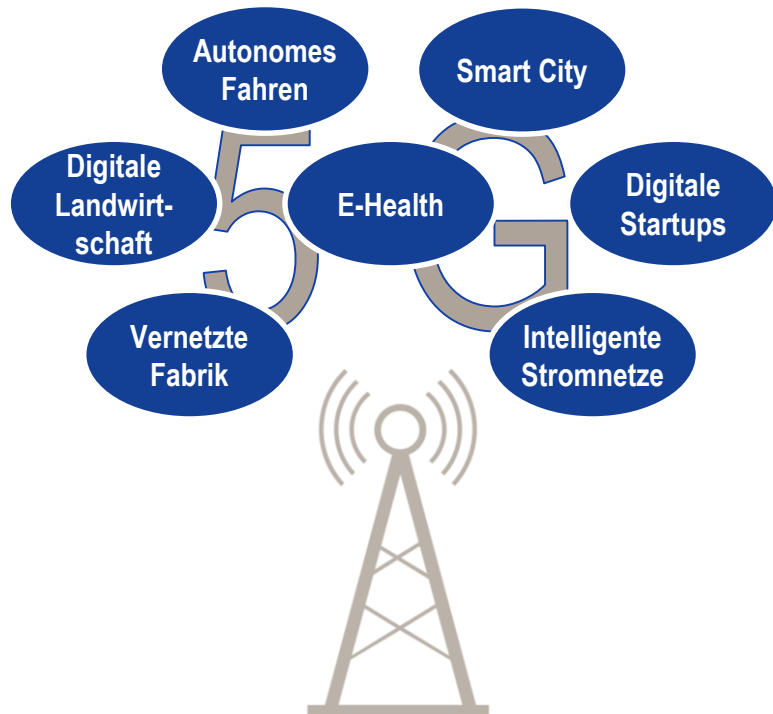




# IFRS 15 – Auswirkungen auf die Bilanz (in Mio. Euro)



# 5G-Frequenzauktion

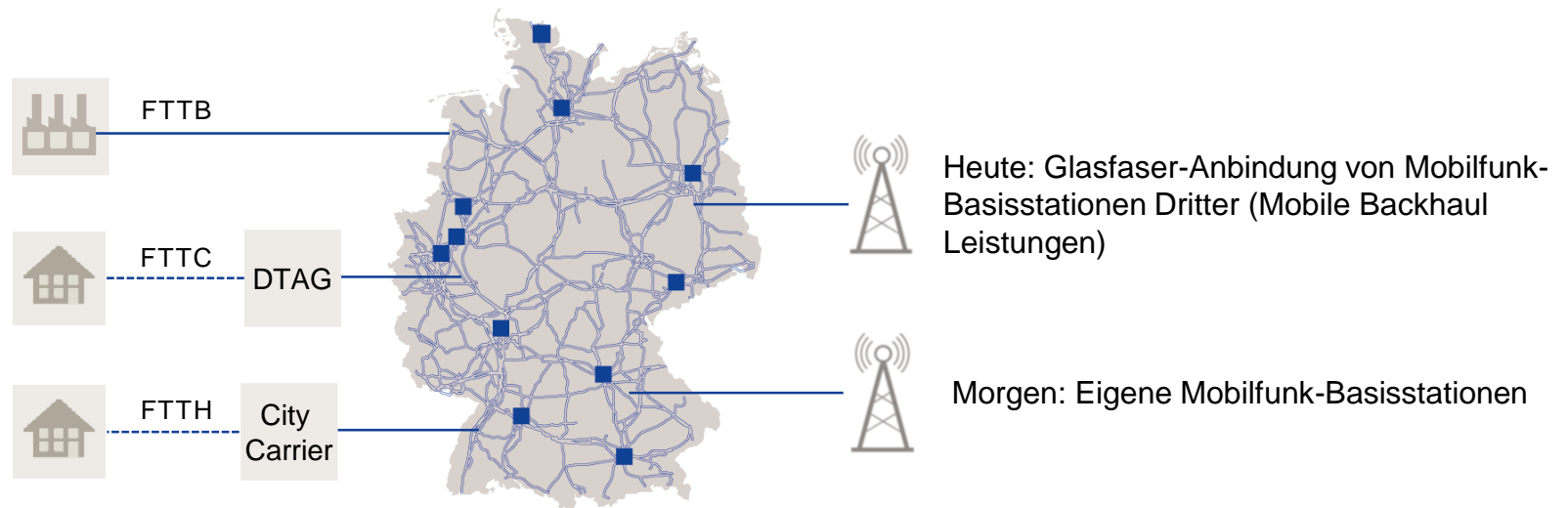


- 5G ist die Basis für ein neues Öko-System.
- Netze, Applikationen und Milliarden Geräte, die heute oft noch nicht internetfähig sind, wachsen zusammen.
- Netzbetreiber benötigen bei 5G neben Telekommunikations-Knowhow vermehrt auch Online- und Applikations-Knowhow.
- Als Teil der United Internet Gruppe verfügt 1&1 Drillisch über diese Kompetenzen.

Höhere Geschwindigkeit: > 10 Gbit / s  
Größere Kapazität: > 1 Mio. Geräte / km<sup>2</sup>  
Schnellere Reaktionszeit: ≈ 1 ms Latenz

# Ein eigenes 5G-Netz bietet zahlreiche Vorteile

- „Maßgeschneidertes“ Netzwerk mit höchster Qualität
- Neue Geschäftsfelder (B-2-B, FWA, etc.)
- Vertiefung der Wertschöpfung und Internalisierung von Netzkosten (ca. 600 Mio.€ jährliche Mieten)
- Stärkere Nachhaltigkeit unseres Mobilfunkgeschäfts



- 1&1 Drillisch beteiligt sich an der laufenden 5G-Frequenzauktion.
- Die Frequenzen sind ab 2021 verfügbar.
- Ein bundesweites 5G-Netz ist aber erst mit zusätzlichen Flächen-Frequenzen (verfügbar ab 2026) möglich. Schon alleine deshalb benötigt ein Neueinsteiger National Roaming auf bestehenden Netzen.
- Die Bundesnetzagentur (BNetzA) hat dies in den Vergabebedingungen berücksichtigt und den bestehenden Netzbetreibern ein Verhandlungsgebot zu National Roaming auferlegt. Sie selbst tritt als Schiedsrichter auf.
- 1&1 Drillisch vertraut auf die Frequenz-Vergabebedingungen und auf die Entscheidungen der BNetzA.

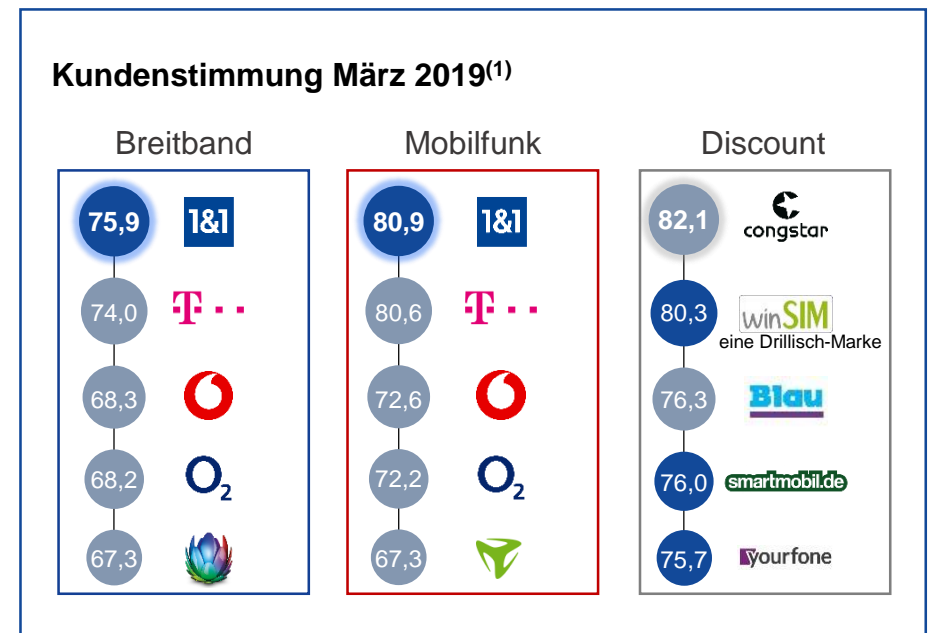
- Neben dem allgemeinen Verhandlungsgebot für alle Netzbetreiber gewährleistet der MBA MVNO Vertrag mit Telefónica ausdrücklich National Roaming.
- Beim Zusammenschluss mit E-Plus hat sich Telefónica verpflichtet, National Roaming anzubieten.
- Einzelheiten sind im MBA MVNO Vertrag und in den „COMMITMENTS TO THE EUROPEAN COMMISSION“ vom 29.05.2014 geregelt.
- Der MBA MVNO Vertrag läuft bis 30.06.2020. Er kann von 1&1 Drillisch zweimal um je 5 Jahre verlängert werden.

## Auszug aus den Commitments

... If the New MNO Entrant is an Upfront MBA MVNO, the MBA Agreement will continue as the national roaming agreement which means that national roaming traffic will be handled and invoiced under the Bitstream Component 1, the Bitstream Component 2 and the Bitstream Component 3 of the MBA Model and not under any national roaming agreement ...

## Ausblick 2019

- Weitere Zusammenführung der Organisationen von 1&1 und Drillisch
- Kontinuierliche Steigerung der Kundenzufriedenheit durch neue Service-Angebote
- Anhaltend starkes Vertragswachstum
- Eigenes 5G-Netz
  - Ersteigerung von Frequenzen
  - Abschluss einer National Roaming-Vereinbarung
  - Vorbereitung des Netzaufbaus





## Fortsetzung des profitablen Wachstums

- Ca. 4 % Umsatzwachstum (auf ca. 3,8 Mrd. EUR)
  - Der geänderte Einlastungssplit mit starkem Fokus auf das Telefónica-Netz sowohl bei Neukunden als auch bei Vertragsverlängerungen schlägt sich im Umsatz mit – 1 % nieder (höhere Erlösschmälerungen wegen reduzierten Basispreisen in den ersten 12 Monaten)
- Ca. 10 % EBITDA-Wachstum (auf ca. 800 Mio. EUR, inkl. ca. 10 Mio. € One-Offs aus Integrations-Projekten)
  - Konkretisierung nach Abschluss des Gutachterverfahrens zur laufenden Preisanpassungsrunde mit einem Vorleistungslieferanten

Unsere  
Erfolgsgeschichte  
geht weiter!

**Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen, mit der die gegenwärtige Einschätzung des Managements der 1&1 Drillisch AG zum Ausdruck kommt.**

Diese Einschätzungen und Aussagen können Veränderungen bzw. unsicheren Rahmenbedingungen unterliegen, die zum Großteil schwierig zu prognostizieren sind und außerhalb der Kontrolle der 1&1 Drillisch AG liegen.

Die 1&1 Drillisch AG hat keine Verpflichtung, bei Veränderungen der Rahmenbedingungen die zugrunde liegenden Informationen bzw. revidierte Informationen zu veröffentlichen.

## **1&1 Drillisch AG**

Investor Relations

Wilhelm-Röntgen-Strasse 1-5

D-63477 Maintal

## **Kontakt**

Telefon: 061 81 / 412 218

Internet: [www.1und1-drillisch.de](http://www.1und1-drillisch.de)

E-Mail: [ir@1und1-drillisch.de](mailto:ir@1und1-drillisch.de)